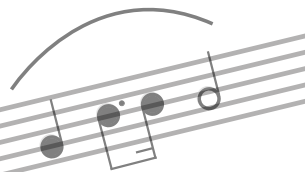


Musikgesellschaft Geuensee

TAKTSTOCK

Ausgabe 2022

www.mggeuensee.ch



Inhalt

- 2 Impressum
- 3 Vorwort
- 4 Generalversammlung
- 6 «Heiterefahne» scho 140 Johr
- 10 Ein grosses Dankeschön
- 11 Veteranenehrung
- 12 Bauernbrunch
- 14 Öisi Siite
- 15 Vereinsreise in die Jungfrau-Region
- 17 Wir gratulieren
- 20 Zukunft der MGG
- 23 Vorschau 2022/2023

Impressum

Redaktion
Anderhub Peter
Bucheli Noelia
Bucheli Richard
Stutz Erika

Redaktionsadresse
Musikgesellschaft Geuensee
Redaktion „Taktstock“
6232 Geuensee

Auflage
1500 Ausgaben
erscheint einmal jährlich

Internet
www.mggeuensee.ch
info@mggeuensee.ch

Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest
IBAN CH88 8121 4000 0070 1770 4

Vorwort

Liebe Blasmusikfreunde*innen



Ein weiteres Jahr neigt sich schon bald dem Ende zu – Zeit für uns, Ihnen eine weitere Ausgabe unseres Taktstocks zu präsentieren. Nach einer langen musikalischen Durststrecke freuen wir uns, auf ein erlebnisreiches Vereinsjahr zurückzublicken. Im März durften wir wieder mit den Proben starten. Im Mai gratulierten wir unseren Jubilaren*innen mit einem abwechslungsreichen Frühlingskonzert. Ende Mai stärkten wir unseren Vereinszusammenhalt auf der zweitägigen Vereinsreise. Einen Monat später begleiteten wir Erika Stutz an die Veteranenehrung nach Emmen. Dort wurde sie zur Kant. Veteranin ernannt. Nach der Sommerpause und einer erfolgreichen Bundesfeier, verwöhnten wir nach zweijähriger Pause die Besucher*innen an unserem Brunch im Eschenhof. Danach starteten unsere Proben für die Fahnenweihe. Nach langer Vorbereitungszeit im OK wurde am 30. September und 01. Oktober unser Jubiläum mit einer Fahnenweihe und Galadiner am Freitagabend und einem Dorfabend am Samstagabend gefeiert. Anschliessend starteten unsere Proben für das Adventskonzert. Wir freuen uns jetzt schon, Sie in der Pfarrkirche begrüßen zu dürfen. An dieser Stelle möchte ich meinen Dank aussprechen. Zuerst bei allen Vereinsmitgliedern für den grossartigen Einsatz während des ganzen Jahres. Zudem gilt mein Dank allen Gönnern*innen für die grosse Sympathie und für die Unterstützung, sowohl finanziell wie auch immer wieder durch den Besuch unserer Anlässe. Nun wünsche ich Ihnen viel Spass beim Lesen des Taktstocks.

Musikalische Grüsse



Pirmin Schmidlin

Generalversammlung

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wurde die Generalversammlung online durchgeführt.

Am Freitag, 28. Januar 2022, fand die 142. ordentliche Generalversammlung der Musikgesellschaft Geuensee statt. Der Präsident Pirmin Schmidlin durfte 24 Aktivmitglieder, den Dirigenten Reto Tschopp, einen Jungmusikanten und ein Ehrenmitglied begrüßen. Die Versammelten blickten gemeinsam auf ein aussergewöhnliches Vereinsjahr 2021 zurück. Die kirchlichen Anlässe wie die Firmung, die Erstkommunion und Fronleichnam konnten in Zeiten der Pandemie dank dem Quartett musikalisch umrahmt werden. Alle anderen Anlässe bis auf das Adventskonzert mussten leider abgesagt werden. Mit wenigen aber interessanten Proben durften wir am 12. Dezember vor zahlreichem Publikum ein gelungenes Konzert zum Besten geben. Den musikalischen Auftritt im Advent haben wir sehr genossen. Weiter wurde der Dirigent Reto Tschopp mit grossem Online- Applaus für ein weiteres Jahr verpflichtet und der Vize-Dirigent Daniel Muff in seinem Amt bestätigt. Adrian Lötscher trat nach 25 Jahren aus dem Verein zurück.



Beat Lötscher und Herbert Müller sind 40 Jahre aktiv in der MGG.

Neu unterstützt Jungmusikant Simon Müller den Verein, der einstimmig aufgenommen wurde. Es freut uns, in diesem Jahr folgenden Musikanten*innen zum aktiven Musizieren im Verein zu gratulieren: Beat Lötscher und Herbert Müller (40 Jahre), Adrian Lötscher und Pirmin Schmidlin (25 Jahre) und Noelia Bucheli (10 Jahre). Unser geschätzter Dirigent Reto Tschopp wurde zu 10 Jahren aktiver Mitgestaltung in der MG Geuensee beglückwünscht. Am 10. Juni 2022 wird am Luzerner Kantonalen Musikfest in Emmen Erika Stutz für 30 Jahre aktives Musizieren zur Kantonalen Veteranin ernannt. Die Feierlichkeiten der 140-Jahr-Feier mit Fahnenweihe finden am 30. September und 01. Oktober 2022 statt. Nebst der digitalen Generalversammlung betrat die MGG ein weiteres Novum. In Zukunft wird der Verein auch auf



Reto Tschopp dirigiert die Musikgesellschaft bereits seit zehn Jahren.

den sozialen Medien verfolgt werden können, dank des Engagements eines jungen Musikanten. Die Generalversammlung wurde speditiv online durchgeführt und sorgte trotz digitaler Entfernung für eine ausgelassene und gute Stimmung.

«Heiterrefahne» - scho 140 Joahr!

Am 30. September weihte die Musikgesellschaft Geuensee zu ihrem 140-Jahr-Jubiläum die fünfte Vereinsfahne ein. Am Samstag, 01. Oktober folgte darauf ein bunter Dorfabend mit vielfältigen Darbietungen von neun Vereinen Geuensees.

Zwei lange Jahre musste sich das Organisationskomitee der Fahnenweihe und das stolze Fahnenpatenpaar auf die Enthüllung der fünften Vereinsfahne gedulden. Die Pandemie verzögerte, wie so vieles andere auch, diese Feierlichkeit. Am 30. September war es allerdings so weit und die Musikgesellschaft lud zur Fahnenweihe mit anschliessendem Galadiner ein. Nach einem Begrüssungsapéro folgte die eigentliche Einweihung. Die Musikgesellschaft eröffnete stolz mit der Fanfare «Opening For an Occasion» des Waadtländer Komponisten Jean-Pierre Hartmann die feierliche Zeremonie. Daraufhin begrüsst der OK-Präsident Richi Bucheli alle Anwesende zur Fahnenweihe mit einer kurzen Ansprache. Im Anschluss darauf schwang Ferdinand Schmidlin Senior, bis dahin das Amt des Fähnrichs innehabend, sichtlich gerührt die alte Vereinsfahne noch ein letztes Mal.



Ferdi Schmidlin sen. verabschiedet unsere alte Fahne beim Fahnenmarsch.

Es folgte die Enthüllung der neuen Vereinsfahne durch das Patenpaar. Dieser Akt sowie die darauffolgende Weihung der fünften Vereinsfahne durch Pfarreiseelsorger Andreas Baumeister stellten den Höhepunkt des Abends dar. Die Fahne wurde dem neuen Fähnrich Josef Schwegler anvertraut, der jene sogleich im Gleichklang mit der alten Fahne zum Fahnengruss schwang. Der folgende musikalische Abschluss rundete die feierliche Enthüllung ab und eröffnete sogleich das Galadiner.



Unser Patenpaar entrollt die fünfte Vereinsfahne.

Nach dem Hauptgang eröffnete ein musikalisches Septett den zweiten Teil des Abends. Das Patenpaar, welches die «Katz im Sack», die neue Vereinsfahne, gekauft hatte, äusserte sich gerührt und freudig zur neuen Fahne. Lebendig wurde sowohl von Sandra Schmidlin-Bucher als auch von Pirmin Eiholzer-Albisser die Art und Weise der Anfrage zur Fahnengotte- und -götti geschildert. Es folgte eine weitere Würdigungsrede zur Fahne sowie eine ortsgeschichtliche und vereinsprägende Beschreibung durch den Gemeindepräsidenten Hansruedi Estermann. Im Anschluss darauf, legte der OK-Präsident die Gedanken und Überlegungen des Organisationsgremiums zum

neuen Vereinsbanner dar. Ebenfalls wurden die einzelnen Mitglieder des Komitees vorgestellt und ihnen den Dank ausgesprochen. Ein musikalischer Abschluss krönte die festlichen Reden.



Die neue Vereinsfahne der Musikgesellschaft Geuensee

Am Samstag, 01. Oktober lud die Musikgesellschaft die Dorfbevölkerung Geuensees zum Dorfabend. Nach einem musikalisch untermalten Begrüßungsapéro durch die Treichlergruppe folgte sogleich der zweite Akt des Abends durch die JUBLA. Die Jüngsten aus der Gemeinde präsentierten stolz ihre einstudierten Akrobatikkünste. Daraufhin folgte die Verschiebung von der Turnhalle in den Gemeindesaal, wo der Dorfabend fortgeführt wurde. Als erste Gruppe überzeugte die JUGI mit ihrem Showauftritt auf der Bühne. Auch die Gruppe «Fit in Geuensee»

Seite 8

präsentierte schwungvolle und animierende Darbietungen zu den Musikstücken «Hippi-Gspängstli», «Pirates of the Caribbean» und lateinamerikanischen Klängen. Weitere musikalische Auf-
führungen wurden vom Jodlerchörli, vom Chor St. Niklaus und vom Frauenchörli Krumbach dargeboten. Der Männerturnver-
ein versetzte mit ihrer Linedancedarbietung die Dorfbevölke-
rung in das Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Das Auftre-
ten der Geugguseer bildete den musikalischen Abschluss und
einen Vorgeschmack auf die anstehende fünfte Jahreszeit. Ein
Abstecher in die rege besuchte Bar, rundete für viele diesen
tollen Abend ab. Alle waren sich einig, «heitere Fahne-
schön war es!»



Die Musikgesellschaft beim Einspielen auf der Bühne



Das Septett umrahmte musikalisch den zweiten Teil.

Ein grosses Dankeschön

Heiterfahne war das schön! Als OK-Präsident der 140-Jahr-Feier mit Fahnenweihe möchte ich recht herzlich danken. Ein grosser Dank gilt unserem Patenpaar, Sandra Schmidlin-Bucher und Pirmin Eiholzer-Albisser für die grosszügige Unterstützung. Unserem Fortissimo-Sponsor Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest und den



beiden Forte-Sponsoren HSE Haustechnik AG, Sanitär, Heizung, Lüftung und Solar Geuensee sowie Schürch-Egli AG, Dach Fassade Solar Sempach gebühren ein herzliches Dankeschön sowie allen weiteren Mezzoforte- und Pianospensoren.

Ein grosses Vergelt's Gott an Andreas Baumeister für die feierliche und würdige Einweihung der Fahne sowie der Musikgesellschaft und der Kleininformation für die musikalische Umrahmung, der Resido AG Hochdorf für die Zubereitung des feinen Galadiners, den Apéro-Sponsoren Baumeler Getränke GmbH und der Zweifel Pomy-Chips AG sowie der Feldmusik Büron für den riesigen Einsatz in der Küche, am Buffet und im Service.

Ein grosses Dankeschön allen neun Dorfvereinen, welche den Dorfabend wunderbar gestaltet und bereichert haben.

Ein herzliches Dankeschön gebührt an dieser Stelle unseren zahlreichen Festbesuchern*innen. Das grossartige Publikum verliehte dem Fest den würdigen Rahmen.

Ein grosses Merci gebührt dem ganzen Organisationskomitee, allen Mitgliedern der Musikgesellschaft Geuensee mit dem Dirigenten Reto Tschopp sowie allen freiwilligen Helfer*innen im Hintergrund.

Im Namen der Musikanten*innen danke ich ganz herzlich und wir freuen uns, Sie in Zukunft in Begleitung unserer neuen Fahne musikalisch erfreuen zu dürfen.

Richi Bucheli, OK-Präsident

Veteranenehrung

Am 10. Juni 2022 wurde Erika Stutz an der Veteranenehrung anlässlich des Musikfestes in Emmen für 30 Jahre aktives Musizieren zur Kantonalen Veteranin ernannt. Erika trat im Jahr 2000 der Musikgesellschaft Geuensee bei. Vorher spielte sie in der Brass Band Zell und in der Musikgesellschaft Baldegg. Erika übernimmt seit vielen Jahren wertvolle Vereinsarbeit. Unsere Bassposaunistin amtierte kurz nach dem Vereinseintritt zwei Jahre als Musikkommissionspräsidentin. Seit 2020 ist sie wieder ein engagiertes Musikkommissionsmitglied. Zusätzlich wirkt Erika aktiv in der Projektgruppe „Vision 2030 MGG“ und in der PR-Gruppe mit. Unsere Bass-Posaunistin ist sowohl musikalisch als auch kameradschaftlich eine sehr wichtige Vereinsstütze.



Erika Stutz mit Fähnrich Sepp Schwegler

Die Musikgesellschaft Geuensee gratuliert Erika Stutz recht herzlich zum Jubiläum!

Bauernbrunch

Am Sonntag, 21. August 2022 war es nach zwei Jahren Unterbruch endlich wieder soweit – wir konnten unseren Brunch auf dem Eschenhof durchführen. Wir wussten noch aus vorherigen Jahren, um 07.00 Uhr treffen wir uns zum «Kartoffelhächle» und Fleisch schneiden. Aber wie ging das schon wieder mit diesem Messer und der Raffel? Nach einer halbstündigen Einführung war uns wieder alles klar und wir konnten loslegen. Das ist nur ein Beispiel von vielen, was passiert, wenn ein Fest zweimal nicht stattfinden kann... Um Punkt 9.00 Uhr waren wir aber bereit und die Besucher*innen kamen in gewohnt grossem Aufmarsch an den beliebten Bauern-Brunch.



Die Gäste kamen zahlreich und bedienten sich am reichhaltigen Buffet.

Denn es ist über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt: Immer am letzten Sonntag der Sommerferien gibt es in Geuensee das beste Brunch-Buffet der Zentralschweiz. Das Müesli wird für die Gäste frisch zubereitet, die selbstgemachten Züpfen und Konfi schmecken köstlich und wenn man die Fleisch- und Käseplat-

ten sieht, kommt der Hunger automatisch. Auch die Röstli und die Spiegeleier wurden frisch ab Pfanne serviert und alle Gäste wurden satt.

Die kleinen Besucher*innen konnten sich wie gewohnt auf der Hüpfburg, beim Sändele und mit Ponyreiten verweilen. Übrigens - auch den Ponys musste der Weg wieder gezeigt werden... Ein Novum hingegen war die «Märlistond mit Gerda». Teilweise war die Doppelgarage fast zu klein, denn auch der eine oder andere Erwachsene fühlte sich wieder in die Kindheit zurückversetzt, in die Zeit als die Märli-Kassetten von Trudi Gers-ter vor- und rückwärts gehört wurden.



Alphornfrönde Rothbach sorgten für die musikalische Umrahmung.

Für Unterhaltung sorgten die Alphornfrönde Rothbach mit heimatlichen Klängen und ihre Stücke wurden von Jung und Alt mit grossem Applaus goutiert.

Die Musikgesellschaft Geuensee bedankt sich bei allen Besuchern*innen für die jahrelange Treue.

Öisi Siite

Wir gratulieren herzlich

.... zum Jubiläum

Beat Lötscher und Herbert Müller
40 Jahre aktiv in der MGG

Pirmin Schmidlin
25 Jahre aktiv in der MGG

Noelia Bucheli
10 Jahre aktiv in der MGG

Reto Tschopp
10 Jahre musikalische Leitung der MGG

.... zum Geburtstag

Silvia Bucheli, 50 Jahre

Marianne Hodel, 50 Jahre

Peter Anderhub, 50 Jahre

Simon Müller, 20 Jahre



.... zum Abschluss

PH-Abschluss Sekundarstufe I, Noelia Bucheli

Automobil-Mechatroniker, Cédric Bucheli

Logistiker EBA, Simon Müller

Fachmodul Finanzen, Sandra Vogel

Ein herzliches Dankeschön an unsere Partner*innen für die grossartige und vielfältige Unterstützung.

Vereinsreise in die Jungfrau-Region

Endlich wieder einmal gemeinsam etwas unternehmen und die Kameradschaft pflegen. Dies kam durch die Pandemie und die damit verbundenen Unsicherheiten für viele zu kurz. So freuten wir uns, am Wochenende vom 28. / 29. Mai 2022 endlich wieder einmal etwas gemeinsam zu unternehmen. Um 10.00 Uhr fuhren wir mit dem Car in Richtung Habkern. Habkern? Nie gehört – wo ist das? Wir fuhren über den Brünig, dem Brienersee entlang, durch Interlaken und kamen, auf nicht für Reisecars gemachten Strassen, in die 600-Seelen-Gemeinde Habkern im Berner Oberland an. Natürlich war es inzwischen Mittag – also Zeit für ein köstliches Essen im Sport Hotel Habkern. Frisch gestärkt besuchten wir den Alphornbauer «Bernatone». Heinz Tschiemer, Inhaber der Bernatone GmbH, weihte uns mit beeindruckender Offenheit und inspirierender Begeisterung in die Geheimnisse des Alphornbaus ein. Nach der interessanten Führung durch die mit CNC-gesteuerten Bearbei-



Heinz Tschiemer erläuterte den Alphornbau sehr interessant.

tungszentren ausgestatteten Werkstatt durfte Probegeblasen werden. Unsere Weiterfahrt führte uns nach Grindelwald in die Jungfrau-Region. Nach dem Check-in im Hotel folgte ein individueller Spaziergang durch Grindelwald, inmitten einer beeindruckenden Bergwelt - gefolgt von einem Apéro in der Abendsonne. Um 19.00 Uhr schweiften wir im Restaurant Barrys kulinarisch weit in die Ferne. Mit einem Mongolian-BBQ wurden wir im äusserst schön eingerichteten, rustikalen Restaurant verwöhnt und konnten das Zusammensein so richtig geniessen.



Alphornbläser Beat, Sepp und Sandra gaben ein Stänchen in Habkern.

Das köstliche Morgenessen bekam auch den Übernächtigen und die Letzten realisierten den Wetterumschlag über Nacht. Die Wolken hingen tief und es kam immer wieder zu Spontanentleerungen – beim Wetter versteht sich! Es kam das Schlechtwetterprogramm zum Zuge mit Brändi Dog und Jassen. Die Mutigen wagten einen Spaziergang, bevor wir nach 13.00 Uhr den Heimweg antraten. Der Zwischenstopp bei Kambly in Trubschachen liess die Herzen unserer Naschkatzen und -kater höherschlagen. So waren wir etwas früher als geplant wieder in Geuensee und durften auf eine schöne Vereinsreise zurückblicken. Herzlichen Dank an den Vorstand für die Organisation dieser grossartigen Reise!

Wir gratulieren

Alljährlich erfreuen wir unsere Jubilare*innen mit musikalischen Klängen. Erstmals haben wir in diesem Jahr alle Jubilare*innen gemeinsam an unser Frühlingskonzert am 13. Mai ins Zentrum Kornmatte eingeladen. Wir durften vielen Gästen zum Geburtstag gratulieren und ein kleines Präsent überreichen. Folgenden Ehren- und Passivmitgliedern durften wir in diesem Jahr zu einem runden Geburtstag gratulieren:

Ehrenmitglieder:

Marie Grüter, Altersheim St. Martin, Sursee	95 Jahre
Marie Meyer, Seeblick, Sursee	95 Jahre
Eduard Albisser, Hunzikon 2	85 Jahre
Zita Egli, Eishofrain 1	70 Jahre

Passivmitglieder:

Marie Brügger, Grünaustrasse 9	90 Jahre
Josef Sidler, Letziweg 5 †	90 Jahre
Gertrud Stalder, Gartenweg 1a	85 Jahre
Alfred Wyss, Risistrasse 2	85 Jahre
Marlen Bleuler, Büntenweg 4	80 Jahre
Doris Elsener, Rosenweg 4	80 Jahre
Rexhina Gjoklaj, Büntenstrasse 6	80 Jahre
Elisabetha Krummenacher, Mitteldorfstrasse 19b	80 Jahre
Erika Kunz, Kantonsstrasse 45	80 Jahre
Lorly Rittiner, Gartenweg 1a	80 Jahre
Josephina Rudolf, Postmatte 3	80 Jahre
Margrit Wetzstein, Grünaustrasse 30	80 Jahre
Lydia Zihlmann, Sonnhalde 2	80 Jahre
Oskar Biotti, Chäppelimatt 7	80 Jahre
Fioravante Coldebella, Heugärtenrain 12	80 Jahre
Paul Hug, Risistrasse 10	80 Jahre
Imer Idrizi, Pilatusblick 2	80 Jahre
Georges Marcodini, Steinacherstrasse 7	80 Jahre
Josef Schürmann, Grünaustrasse 20 †	80 Jahre

Felix Suter, Sonnhalde 2	80 Jahre
Anna Marie Bara, Gartenweg 2	75 Jahre
Agnes Bucher, Gartenweg 3	75 Jahre
Concetta Casciano, Grünaustrasse 38	75 Jahre
Ruth Geisseler, Sonnhalde 3	75 Jahre
Rushe Lushaj, Grünaustrasse 29	75 Jahre
Danièle Meyer, Kirchenstrasse 11	75 Jahre
Melahat Oguz, Rosenweg 2	75 Jahre
Ajnishahe Rudaj, Grünaustrasse 11	75 Jahre
Anna Rünzler, Baumgarten 30	75 Jahre
Hedwig Schüpfer, Grünaustrasse 12	75 Jahre
Ruth Schürmann, Grünaustrasse 20	75 Jahre
Xaver Amrein, Steinacherrain 6	75 Jahre
Anton Bussmann, Obere Chäppelimatt 3	75 Jahre
Arthur Grossmann, Chäppelimatt 2	75 Jahre
Eduard Hasler, Rosenweg 6	75 Jahre
Alois Müller, Sonnhalde 2	75 Jahre
Josef Penasa, Heugärtenrain 8	75 Jahre
Vladimir Perunski, Chäppelimatt 3	75 Jahre
José Seco, Steinacherrain 1	75 Jahre
Guido Sommerhalder, Chäppelimatt 4	75 Jahre
Beat Steinmann, Rosenweg 11	75 Jahre
Johann Steinmann, Sonnhalde 6	75 Jahre
Linus Vonlanthen, Unterdorfstrasse 13	75 Jahre
Saliye Azizi, Letziweg 9	70 Jahre
Therese Bittel, Dorfbachweg 2	70 Jahre
Alice Bucheli, Chäppelimatt 4	70 Jahre
Annalies Burkard, Oberdorfstrasse 3	70 Jahre
Rita Bussmann, Obere Chäppelimatt 3	70 Jahre
Susanne Geissbühler, Gartenweg 1a	70 Jahre
Annemarie Häfliger, Feldstrasse 7	70 Jahre
Sofie Koch, Steinacherrain 1	70 Jahre
Branka Kopitovic, Dörnliacherstrasse 7	70 Jahre
Annegreth Lüscher, Bodenmattstrasse 5	70 Jahre
Silvia Mengelt, Risistrasse 8	70 Jahre
Beatrice Müller, Sonnhalde 8	70 Jahre

Sonja Näger, Risistrasse 14	70 Jahre
Josefina Oeschger Hunkeler, Mitteldorfstrasse 19b	70 Jahre
Margrit Penasa, Heugärtenrain 8	70 Jahre
Zejnepa Salihaj, Mitteldorfstrasse 19a	70 Jahre
Doris Scheer, Reginapark 5	70 Jahre
Lydia Schmidlin, Grünaustrasse 13	70 Jahre
Irène Sigrist, Gartenweg 6	70 Jahre
Karl Arnold, Krumbach 4	70 Jahre
Xaver Betschart, Händschemoos	70 Jahre
Anton Bucheli, Wybärgli 3	70 Jahre
Suljo Candic, Chäppelimatt 3	70 Jahre
Fritz Dreyer, Baumgarten 21	70 Jahre
Edwin Eiholzer, Oberdorfstrasse 7	70 Jahre
Hansruedi Giger, Kantonsstrasse 43	70 Jahre
Claude Hering, Steinacherstrasse 3	70 Jahre
Walter Lipp, Eggstrasse 7	70 Jahre
Pashk Nrejaj, Mitteldorfstrasse 2	70 Jahre
Hans Portmann, Büntenweg 7	70 Jahre
Hans Jörg Reinhardt, Gartenweg 1b	70 Jahre
Erwin Thürig, Allmendweg 1	70 Jahre

Die Musikgesellschaft gratuliert den Jubilaren*innen recht herzlich zum runden Geburtstag. Wir wünschen Ihnen auf dem weiteren Lebensweg alles Gute, gute Gesundheit und viel Glück.



Frühlingskonzert mit Solistin Sandra Vogel

Zukunft der MGG

Vorstand und Musikkommission haben an einer gemeinsamen Online-Sitzung im Jahr 2021 eine Projektgruppe eingesetzt, welche sich zur Zukunft der MGG Gedanken machen soll. Die Projektgruppe hatte den Auftrag ein Konzept zu erarbeiten, welches sicherstellt, dass die Musikgesellschaft Geuensee auch künftig ein attraktiver Dorfverein, mit genügend Mitgliedern und einem spannenden musikalischen und gesellschaftlichen Programm, ist. Das Durchschnittsalter der MGG ist die letzte Zeit gestiegen sowie mussten mehr Austritte als Eintritte verzeichnet werden.

Vorstand und Musikkommission portierten für diese Aufgabe Manual Bremgartner, Reto Tschopp, Sarah Wyss, Martin Häfliger und Erika Stutz. Die Projektgruppe traf sich zu sechs Sitzungen. Die Meinung der Mitglieder stellte ein zentrales Element für die Lösungserarbeitung dar. Die Musikanten*innen erarbeiteten verschiedene Zukunftsszenarien anlässlich eines Ideen-Workshops. Ergänzend dazu präsentierte die Projektgruppe diverse zum Teil provozierende Konzeptideen, welche physisch präsentiert wurden. An den Meetings konnten dann auch Fragen seitens Mitglieder geklärt werden. Die Abstimmungen sowie das Einholen der Mitgliedermeinungen erfolgten jeweils online und anonym. Aus der ersten Umfrage kam hervor, dass der Verein eine spürbare Veränderung wünscht, diese jedoch nicht zu gross sein darf. Der Stammverein soll weiterhin durch möglichst viele aktive Mitglieder bestehen bleiben sowie sind die fixen Proben- und Auftrittstermine zu reduzieren. Vier Szenarien wurden geprüft: Status quo, reine Projekte-Organisation, 2. Klasse-Niveau anstreben, Spezialisierung (z.B. Blaskapelle, reine Unterhaltungsmusik). Sehr schnell wurde klar, dass die meisten Szenarien spannende Aspekte enthalten, jedoch in der reinen Version durch die Musikanten*innen nicht gewünscht sind. So hat die Projektgruppe eine **Misch-Konzept-Idee** entwickelt:

Musikalische Zielsetzungen und Literatur

- fordernde Literatur auf einem guten Niveau spielen (3. Klasse Brassband)
- Teilnahme an Wettbewerben ist möglich, jedoch eher die Ausnahme
- Musik fürs Publikum, Unterhaltungsmusik verschiedener Stilrichtungen

Jahresprogramm

Erster Auftritt (circa Mai): Unterhaltungskonzert in Projektorganisation (Open-Air, Konzert mit anderen Vereinen, Musikfest, etc.)

Zweiter Auftritt (1. Adventssonntag): Kirchenkonzert mit unterhaltsamem und anspruchsvollem Programm

Kirchliche Anlässe und ein Jubilarekonzert oder Ständli-Tour durchs Dorf sind ins Jahresprogramm zu integrieren.

Es finden zwei musikalische Probeblöcke statt (März bis Mitte Juni und September bis anfangs Dezember). So können die jungen Musikanten*innen entspannt die Fasnacht geniessen und anschliessend am Unterhaltungskonzert mitspielen. Ambitionierte Musikanten*innen haben die Möglichkeit, mit Partnervereinen an Musikfesten teilzunehmen. Das neue Jahresprogramm ist reduziert und ermöglicht motivierten Musikanten*innen, mit weniger Terminverpflichtungen in der MGG mitzuspielen. Grundsätzlich soll der Verein offener für interessierte Musikanten*innen sein. Diese sollen unkompliziert und niederschwellig an Konzerten mitspielen können. Weiterhin werden Ausflüge und Picknicks für den gesellschaftlichen Zusammenhang durchgeführt. Die Mitglieder übernehmen für den kameradschaftlichen Zusammenhalt Verantwortung und organisieren in Eigeninitiative ergänzende kameradschaftliche Treffen. Der Verein finanziert sich weiterhin mit dem Durchführen von

Anlässen, Konzerteinnahmen, Passivmitgliederbeiträgen und Sponsoring. Um die organisatorische Last der Mitglieder zu reduzieren und frischen Wind in die MGG zu bringen, wird ausprobiert, ob der MGG positiv gesinnte Leute beim Organisieren von Anlässen eine Unterstützung bieten können. Zu einem späteren Zeitpunkt wird der Status des Freimitglieds geprüft.



Projektgruppe „Vision 2030 MGG“

v.l. Manual Bremgartner, Erika Stutz, Reto Tschopp, Sarah Wyss, Martin Häfli-ger

Gestartet wird mit dem neuen Konzept im Jahr 2023. Bereits jetzt ist eine sechsköpfige Projektgruppe daran, das erste «Projektkonzert», welches Mitte Mai stattfindet, zu organisieren. Wir dürfen gespannt sein, was die Gruppe auf die Beine stellt. Nach dem ersten Projektkonzert findet eine Auswertung statt. Grundsätzlich soll das Konzept immer wieder validiert und angepasst werden. Alle Mitglieder haben zur oben aufgeführten und von der Projektgruppe vorgeschlagenen finalen Version zu 100 Prozent zugestimmt. Die MGG darf nun mit einer einheitlichen Zukunftsvision gestärkt weiter musizieren und motiviert und zuversichtlich in die Zukunft blicken. Die MGG zeigt sich flexibel und geht mit der Zeit.

Vorschau 2022/2023

22.11.2022	Adventskonzert Musikschule Region Sursee
11.12.2022	Adventskonzert im Seeblick Sursee
11.12.2022	Adventskonzert in der Pfarrkirche Geuensee
03.02.2023	Generalversammlung in der Chämihütte
04.02.2023	SWO Solistenwettbewerb in Oberkirch
26.03.2023	Kinderkonzert Musikschule Region Sursee
23.04.2023	Weisser Sonntag mit Einzug und Ständchen
13.05.2023	Projekt-Konzert
02.06.2023	Sommerkonzert Musikschule Region Sursee im Gemeindesaal Geuensee
02.06.2023	Veteranenehrung Luz. Kant. Musiktag Ruswil
08.06.2023	Fronleichnam mit musikalischer Umrahmung
Juni 2023	diverse Gratulations- und Quartierständchen
31.07.2023	Bundesfeier beim alten Schulhaus
20.08.2023	Bauernbrunch im Eschenhof
17.09.2023	Familien-Picknick
03.12.2023	Adventskonzert in der Pfarrkirche Geuensee



Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Produktion, Fabrikation, Konfektionierung, Reparaturen, Montage:

- Bootsblachen
- Anhängerblachen
- Abdeckblachen
- Dekorationsblachen
- Objektdeckungen
- Beschattungen
- Landwirtschaft

Vermietung

- Fest- und Partyzelte



Blachen Macher GmbH
Dorfstrasse 5
6214 Schenkon

041 921 33 87
info@blachen-macher.ch
blachen-macher.ch



blachen-macher.ch